Arthur Schnitzler an Georg Engländer, 3. 3. 1919

 ${}_{\rm I}{\rm D}^{\rm R}$ ARTHUR SCHNITZLER WIEN, XVIII. STERNWARTESTRASSE 71.

Herrn Georg Engländer Wien IX. Nussdorferstrasse 10.

10

15

^ID^R ARTHUR SCHNITZLER WIEN, XVIII. STERNWARTESTRASSE 71.

3.3.1919.

Sehr verehrter Herr Engländer.

Vielen Dank für Ihr freundliches Schreiben. Zu meinem grössten Bedauern kann ich dem Vortragsabend nicht beiwohnen, da ich für den Mittwoch Abend schon vor längerer Zeit eine andere ^unverschiebbare^ Verpflichtung übernommen habe^; und zwar die einer Vorlesung in privatem Kreise beizuwohnen.

Mit bestem Danke retourniere ich den freundlichst an mich gesandten Sitz (es war nur einer, nicht wie in Ihrem Brief vermerkt steht, zwei).

Mit verbindlichen Grüssen Ihr sehr ergebener

[hs.:] Arthur Schnitzler

Wien, Österreichische Nationalbibliothek, 228/B8/1-3 LIT MAG. Briefkarte, , Umschlag, 572 Zeichen Schreibmaschine Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent (Ergänzung und Unterschrift) Versand: Stempel: »9/1 Wien 66, 4. III. 19, 5«.

10 Vortragsabend] der »Altenberg-Abend« am 5. 3. 1919 im Kleinen Konzerthaussaal

Erwähnte Entitäten

Personen: Peter Altenberg, Georg Engländer

Orte: IX., Alsergrund, Konzerthaus, Nussdorfer Straße, Sternwartestraße, Wien

QUELLE: Arthur Schnitzler an Georg Engländer, 3. 3. 1919. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren. Digitale Edition, https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L02322.html (Stand 8. August 2024)